

Wie kann forschendes Lernen zum Leitbild für die Lehre werden? Umsetzungsmöglichkeiten und praktische Übungen.

Beschreibung

Die Diskussion zur Qualität von Studium und Lehre hat in den letzten Jahren immer stärker die Vermittlung von Handlungskompetenzen in den Blick genommen und diese zu einem Qualifizierungsziel akademischer Studiengänge gemacht. Dies ist nicht durchgängig auf die Zustimmung des Wissenschaftsbetriebes gestoßen, der die Preisgabe wissenschaftlicher Fachstandards durch die (Über-)Betonung generischer Kompetenzen fürchtet. Parallel zu dieser Diskussion ist das Leitbild des forschenden Lernens seit Langem Gegenstand in der hochschuldidaktischen Lehr-/Lernforschung. Dieses kann als Möglichkeit gesehen werden, zwischen fachwissenschaftlichen und generischen Kompetenzanforderungen zu vermitteln. Im Workshop werden Anwendungsszenarien diskutiert und praktische Umsetzungsmöglichkeiten (sowie potenzielle -hindernisse) ausgelotet.

Zielgruppe

Lehrende der Universität Magdeburg

Teilnahmevoraussetzung

Interesse für das Thema, Erfahrungen mit Ansätzen des forschenden Lernens sind hilfreich.

Referent

Prof. Dr. Philipp Pohlenz

Anmeldung über:

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung Magdeburg (ZWW)
0391/67-57212
E-Mail: zww@ovgu.de

Termin

01.06.2018; 9.00 – 13.00 Uhr
.Anmeldeschluss: 18.05.2018

Ort

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
Magdeburg (ZWW)
Niels-Bohr-Str. 1 („Alte Hafenmeisterei“ im Wissenschaftshafen)
Seminarraum 107

Teilnehmerbegrenzung: max. 15 Personen